

RS OGH 2022/4/6 5Ob35/15f, 5Ob85/16k, 5Ob167/21a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.04.2022

Norm

UHG §4 Abs2

1. UHG § 4 heute
2. UHG § 4 gültig ab 01.06.1974

Rechtssatz

Bei Hinterlegung einer Urkunde, welche die Übertragung des Eigentums an einem Superädifikat bewirken soll, muss das Superädifikat eindeutig identifiziert werden. Dies kann durch die Vorlage eines Plans oder durch eine Beschreibung des Bauwerks nach (beispielsweise) seiner Bauweise, Größe oder Umfang der verbauten Fläche in der Urkunde erfolgen. Die Bezeichnung als „Superädifikat“ reicht nicht aus.

Entscheidungstexte

- RS0130030">5 Ob 35/15f
Entscheidungstext OGH 24.03.2015 5 Ob 35/15f
Veröff: SZ 2015/26
- RS0130030">5 Ob 85/16k
Entscheidungstext OGH 18.05.2016 5 Ob 85/16k
Auch
- RS0130030">5 Ob 167/21a
Entscheidungstext OGH 06.04.2022 5 Ob 167/21a

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2015:RS0130030

Im RIS seit

08.06.2015

Zuletzt aktualisiert am

23.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at